

# Es ist für uns eine Zeit angekommen

Traditionelles Weihnachts-/ Sternsingerlied

♩ = 110

Es ist für uns ei-ne Zeit an-ge - kom-men, es ist für uns ei-ne gro-ße Gnad'. Es ist für  
6 uns ei-ne Zeit an-ge - kom-men, es ist für uns ei-ne gro - ße Gnad'. Un - ser  
10 Hei-land Je\_ sus. Christ, der für uns, der für uns, der für uns Mensch ge-wor - den ist.

2. |: Es sandte Gott seinen Engel vom Himmel zur Jungfrau hin nach Nazareth. :|  
"Sei begrüßt, du Jungfrau rein, denn aus dir, denn aus dir, will der Herr geboren sein.!"
3. |: Maria hörte des Höchsten Begehren, sich neigend sie zum Engel sprach: :|  
"Sie, ich bin des Herren Magd, mir gescheh, mir gescheh, mir gescheh, wie du gesagt.
4. |: Und es erging ein Gebot des Kaisers, dass alle Welt geschätzt wird. :|  
Josef und Maria voll Gnad zogen hin, zogen hin, zogen hin zur Davidstadt.
5. |: Es war kein Raum in der Herberg zu finden, es war kein Platz für arme Leut. :|  
In dem Stall bei Esel und Rind kam zur Welt, kam zur Welt, kam zur Welt das heilige Kind.
6. |: In der Krippe muss er liegen, und wenn's der härteste Felsen wär': :|  
Zwischen Ochs' und Eselein liegst du, liegst du, liegst du, armes Jesulein
7. |: Es waren Hirten bei Nacht auf dem Felde, ein Engel dort erschienen ist: :|  
"Fürcht euch nicht, ihr Hirtenleut! Fried und Freud, Fried und Freud, Fried und Freud verkündet ich heut!
8. |: Denn euch ist heute der Heiland geboren, der euer Herr und Retter ist. :|  
Dieses Zeichen merkt euch gut: Gottes Kind, Gottes Kind, Gottes Kind in der kalten Krippe ruht!"
9. |: Sie liefen eilend und suchten und fanden, was auf dem Felde verkündet ward. :|  
Unsern Heiland Jesus Christ, der für uns, der für uns, der für uns Mensch geworden ist.
10. |: Vom Morgenlande drei Könige kamen, ein Stern führt sie nach Bethlehem. :|  
Myrrhen, Weihrauch und auch Gold, brachten sie, brachten sie, brachten sie dem Kindlein hold.

oder:

10. Drei König' kamen, ihn zu suchen, der Stern führt' sie nach Bethlehem.  
Kron' und Zepter legten sie ab, brachten ihm, brachten ihm, brachten ihm ihre reiche Gab.